

protect 20 dB Entkopplungsbahn



Gummi-Kork-Bahn für angenehme Raumakustik



Eigenschaften:

- rissüberbrückend
- spannungsabbauend
- hohe Reißdehnung durch Gummi-Kork-Granulat
- druckstabil

Anwendungsbereiche:

- innen
- Boden
- Fußbodenheizung
- zur Entkopplung bei jungen, kritischen und schwierigen Untergründen
- zur Herstellung schallreduzierter Beläge
- Verlegung auf Mischuntergründen
- Industrie-, Gewerbe- und Wohnbereiche
- Längenänderungen aus dem Untergrund werden nicht an den Oberbelag weitergeleitet

Belagsmaterial bei schwimmender Verlegung der Entkopplung:

- Parkett lose
- Laminat lose

Belagsmaterial bei verklebter Verlegung der Entkopplung:

- Fliesen verklebt
- Naturstein verklebt
- Parkett verklebt
- Lamine verklebt
- Klick-Vinyl verklebt *6
- Vinyl verklebt *6

*6 Bei Verwendung unter LVT, Vinyl, PVC oder Linoleum ist eine Schutzspachtelung erforderlich, da es durch Weichmacher- Wanderungen zu Verfärbungen oder Beschädigungen des Oberbelages kommen kann.

Untergründe innen:

- Zementestrich unbeheizt
- Zementestrich beheizt
- Beton
- Calciumsulfat-/ Anhydritestrich unbeheizt

protect 20 dB Entkopplungsbahn

Gummi-Kork-Bahn für angenehme Raumakustik

- Calciumsulfat-/ Anhydritestrich beheizt
- Gussasphaltestrich
- Terrazzo
- fester Fliesenbelag/ Naturstein
- Holzdielen
- Parkett verklebt
- V100-Spanplatten
- OSB-Platten
- Trockenestrichelemente

Technische Daten:				
Art.-Nr.	12152	121530	121524	121526
Breite	1,00 m			
Länge	15,00 m	30,00 m	20,00 m	
Baustoffklasse	Efl			
Stärke	2 mm	4 mm	6 mm	
Flächengewicht	ca. 1.400 g/m ²	ca. 2.800 g/m ²	ca. 4.200 g/m ²	
Fliesenformat	keine Einschränkung			
Trittschallminderung schwimmend	20 dB			
Trittschallminderung verklebt	18 dB			
Zugfestigkeit	längs: ca. 0,6 N/mm quer: ca. 0,6 N/mm			
Bruchdehnung	längs: ca. 20 % quer: ca. 20 %			
Verkehrslastaufnahme	0,386 kN/m ² (10 %-Stauchung)			
Wärmeleitfähigkeit	R=0,083 W/m*k			
Wärmedurchlasswiderstand	0,06 m ² K/W bei 5 mm			
Wärmedurchgangskoeffizient	U = 16,66 W/m ² K			
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C			
Temperaturbeständigkeit	-30 °C bis +80 °C			

protect 20 dB Entkopplungsbahn

Gummi-Kork-Bahn für angenehme Raumakustik

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss ebenflächlich, sauber, fest, tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein. Eventuelle vereinzelte, statische Risse schaden nicht, sofern kein Höhenversatz vorliegt. Bei der Verlegung der Entkopplungsbahn darf der Untergrund einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

Untergrund:	max. Feuchtigkeitsgehalt
Zementestrich unbeheizt	2,0 CM-%
Zementestrich beheizt	1,8 CM-%
Calciumsulfat-/ Anhydritestrich unbeheizt	0,5 CM-%
Calciumsulfat-/ Anhydritestrich beheizt	0,3 CM-%

Ein Voranstrich wird empfohlen. Hierfür empfehlen wir Ihnen je nach Anforderung und Untergrund prohaft Tiefengrund, cerahaft Supergrund, GIGAhaft 1K Polyurethangrundierung, sperrhaft Dispersionsgrundierung, epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei blizz-z Handwerk Direkt anfordern.

Verarbeitung:

protect 20 dB Entkopplungsbahn zuerst entlang aller Wände und sonstigen aufgehenden Bauteilen mit einem mindestens 5 mm dicken Randdämmstreifen einbauen. Die einzelnen Bahnen ausmessen und passgenau zuschneiden. Zum Einkleben von **protect 20 dB Entkopplungsbahn** wird ein C2 S1 Flex-Fliesenkleber verwendet. Auf den vorbereiteten Untergrund wird mit einer 4 mm Zahnung der Flex-Fliesenkleber weich pastös angemischt und gleichmäßig aufgekämmt, die erste Bahn in den noch frischen Kleber eingelegt und mit der geraden Glättseite der Zahnkelle, oder mit blizz-z PU-Reibebrett oder blizz-z Holz-Reibebrett gleichmäßig und blasenfrei fest eingedrückt. Die Benetzung ist zu prüfen! Wir empfehlen von der Mitte nach außen die Bahn glatt zu streichen. Auf die gleiche Weise die folgenden Bahnen, an die jeweils vorhergehende Bahn anlegen. Entstehen dabei Querstöße, müssen diese versetzt angeordnet werden. Die Stöße nach Erhärten des Klebers mit blizz-z Kreppband abkleben, damit beim Verlegen der Fliesen kein Kleber in die Fugen zwischen den Bahnen gelangen kann.

Entkopplungsbahn mit Fliesen belegen: Zum Verlegen der Bodenfliesen z. B. blizz-z Flex-Fliesenkleber einsetzen. Erst eine flächige Kontaktpachtelung auftragen und dann frisch in frisch die Fliesen möglichst ohne Hohlräume verlegen. Darauf achten, dass die Fugen in gesamter Fliesenstärke frei von Kleber beiben. Nach dem Erhärten des Klebers mit einem für den Bodenbereich geeigneten Fugenmörtel, z. B. cerafug Flex-Schnell-Fugenmörtel oder cerafug multi Multifunktionaler Flex-Schnell-Fein-Fugenmörtel verfugen.

Materialbasis:

Gummi- Korkgranulat auf Recyclingbasis mit PU-Elastomere gebunden.

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, kühl, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.
- Bei sachgerechter Lagerung unbegrenzt haltbar ab Herstellerdatum.

Hinweise:

- Immer den gesamten Raum verlegen.
- Estrich- und Gebäudedehnfugen müssen deckungsgleich übernommen werden.
- Wenn die Fugen nicht gleichmäßig auf der gesamten Fliesenstärke frei von Kleber sind, besteht im Fugenmörtel die Gefahr der Riss- und Fleckenbildung.
- Als Entkopplung für die Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten auf Trockenestrichelementen.

protect 20 dB Entkopplungsbahn

Gummi-Kork-Bahn für angenehme Raumakustik

- Der Dämmwert wurde auf massiver Normdecke (Betondecke) gemessen.
- Das sich tatsächlich am Objekt zu realisierende Trittschallverbesserungsmaß ist durch eine Probeverlegung und Probemessung festzustellen.
- Bei Verwendung unter LVT, Vinyl, PVC oder Linoleum ist eine Schutzspachtelung erforderlich, da es durch Weichmacher- Wanderungen zu Verfärbungen oder Beschädigungen des Oberbelages kommen kann.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 09.04.2024